

Mega-Gruppe mit Mini-Team

Solamento: Die mobile Reiseberaterin Claudia Gerdes buchte eine Gruppe von 300 Kunden auf die Aida Prima



Für ein Event der 300-köpfigen Reisegruppe stellte Aida die Location Four Elements an Bord der Prima exklusiv zur Verfügung

Von Christofer Knaak

Claudia Gerdes hat Großes geschafft. Die mobile Reiseverkäuferin aus dem friesischen Varel hat die größte Gruppenreise veranstaltet, die Deutschlands größter Kreuzfahrtreederei je durch eine einzelne unabhängige Reiseberater-Agentur vermittelt wurde. Nach 150 Teilnehmern im Corona-Jahr 2022 gelang es der Solamento-Beraterin mit ihrer Marke Ready-to-travel.de in diesem Jahr sogar, die Zahl auf 300 Pax zu verdoppeln!

Die Idee für ihre erste eigene Gruppenreise wurde im Winter 2021 während des Lockdowns geboren. Zusammen mit ihrem Mann und einem befreundeten Paar habe sie Pläne für eine gemeinsame Kreuzfahrt geschmiedet und zwei Kabinen optioniert, erzählt Claudia Gerdes. Als das Paar Freunden und Bekannten von den gemeinsamen Reiseplänen erzählte, hätten weitere Interessenten gefragt, ob sie sich anschließen könnten.

Bewerbung über Soziale Medien

„Ich habe früher während meiner Reisebüro-Zeit schon Gruppen begleitet und wollte als Selbstständige immer mal eine eigene Gruppenreise veranstalten“, so Gerdes. Also habe sie die Metropolen-Tour mit der Aida Cosma in den Sozialen Medien publik gemacht. „Eine Viertelstunde später haben sich schon die Ersten gemeldet, die mitwollten“, erinnert sich die Organisatorin. „Die Sache hat dann eine enorme Eigendynamik entwickelt.“ Schließlich hatten sich 150 Teilnehmer für die Hamburg-Abfahrt der Aida Cosma angemeldet – fast alle waren Neukunden.

Den geplanten Infoabend hat die Organisatorin absagen müssen. „Das war mir aufgrund der Corona-Situation zu heikel“, sagt sie. Bis wenige Tage vor dem „Leinen los!“ blieb es spannend, ob die Reise wegen der Pandemie überhaupt

stattfinden konnte. Nach bangen Tagen und Wochen starteten am Abreisetag schließlich drei Reisebusse mit 150 Teilnehmern in Richtung Hamburger Hafen. Die Reise wurde ein voller Erfolg.

Bereits kurz nach der Rückkehr kamen Anfragen, ob eine solche Reise im nächsten Jahr noch einmal stattfinden werde. Claudia Gerdes musste nicht lange überlegen und schrieb für Ostern 2023 erneut eine Aida-Kreuzfahrt aus – diesmal mit der Prima. Und diesmal mit einem Infoabend – für den Gerdes die heimische Sporthalle anmietete – und mit noch größerer Resonanz. 300 Ortsansässige wollten mit auf die Metropolen-Route ab/bis Hamburg. Das macht acht Prozent der Passagierkapazität des Megaschiffes aus. Damit die gesamte Reisegruppe an Bord gemeinsam feiern konnte, brauchte es exklusiv und für eine einzelne Agentur einmalig die komplette Event-Location „Four Elements“. Zusätzlich wurden zwei in der Heimat populäre DJs angeheuert, die ihre eigene Tontechnik in einem Überseekoffer mit an Bord brachten. Es habe „viel Gruppengefühl, aber kein Gruppenzwang“ geherrscht, berichtet Gerdes von der Tour. Absolutes Highlight der Reise sei der individuelle Ausflug mit Klassenfahrt-Feeling von Southampton nach London gewesen.

Und wie stemmt man eine solche Großgruppenreise als Einzelkämpferin? „Mein Mann hat mich tatkräftig unterstützt und für die Busbegleitung hatte ich Freunde mobilisiert“, relativiert die Reiseberaterin. Ihr Dank gilt explizit auch der Reederei: „Die erste Gruppenreise fand ja unter Corona-Auflagen statt – das war auch für Aida ein relativ hoher logistischer Aufwand“, so Gerdes. „Ich habe Aida einiges abverlangt, aber es hat alles immer prima funktioniert“, so ihr Fazit. Zur Vorbereitung auf ihre zweite, doppelt so große Gruppenreise, wurden der Solamento-Beraterin sogar Planungsgespräche an Bord mit dem Entertainment- und dem F&B-Manager ermöglicht. „Das war grandios!“

Nächstes Projekt in der Umsetzung

Dennoch wechselt sie nun für die dritte Auflage ihrer Gruppenkreuzfahrt zu TUI Cruises. Um für 2024 eine neue Route anbieten zu können, wie sie erklärt. „Viele wollten Norwegen und die Polarlichter erleben, daher habe ich mich für eine Mein-Schiff-Reise mit Einschiffung in Bremerhaven entschieden.“ Beworben wird diese wie zuvor über die Sozialen Medien, Anmeldungen liegen bereits vor. „Es läuft gut an“, freut sich die Reisevermittlerin. Vielleicht schafft sie mit diesem Projekt erneut etwas Großes.

Mehr zum Thema Gruppenreisen lesen Sie in unserem Special „Bus- und Gruppentourismus“ ab Seite 36.

Fotos: Claudia Gerdes



Selfie vorm Schiff: Claudia Gerdes mit einem Foto zur Erinnerung an eine außergewöhnliche Gruppenreise